



Protokoll der 27. Jahresversammlung des Freundeskreis Santu Klaus Kuwu-Flores, Sonntag, 06. November 2022 im Pfarreiheim Stans, 14.30 – 17.00 Uhr

Begrüssung & Eröffnung durch den Präsidenten Karl Kistler

Der Präsident begrüsst die Anwesenden und verliest das Grusswort von Romo Martin Chen aus Flores. Dabei werden auch die erfreulichen Zahlen der Schüler*innen der Bildungswerke Ernesto erwähnt: In den Schulen Kuwu & Werang sind aktuell 1181 Schüler*innen registriert; 129 Schüler*innen besuchen das Vorbereitungsprogramm Progsus. Insgesamt weisen die Ernesto- Schulen eine Schüler*innenzahl von 1310 auf.

Verstorbene im Vereinsjahr 2021/2022

Im vergangenen Vereinsjahr musste der Freundeskreis sich von folgenden Vorstands- und Vereinsmitgliedern sowie Gönner*innen verabschieden. Im Oktober 2022 ist auch Walter Waser-Blättler von uns gegangen. Er war Gründungs- und langjähriges Vorstandsmitglied und hat den Freundeskreis und seinen Bruder P. Ernst Waser über viele Jahrzehnte grosszügig unterstützt. Die Versammlung gedenkt der Verstorbenen.

Frau	Maria	Ritz	Berneck
Frau	Trudy	Koch	Wil SG
Herr	Anton	Röösl	Oberrieden
Herr	Leo	Keel	Altstätten
Herr und Frau	Ernst und Anna	Baumann-Stanger	Wilchingen
Frau	Philomena	Gämperle	Wil SG
Herr	Walter	Waser – Blättler	Oberdorf
Frau	Maria	Roh	Neuhausen

Traktanden

1. Wahl eines Stimmzählers

Doris Kistler wird als Stimmzählerin vorgeschlagen und per Akklamation ohne Gegenstimme gewählt. Es sind 20 Personen und 3 Gäste anwesend.

2. Protokoll der Jahresversammlung 2021

Das Protokoll der Jahresversammlung 2021 wird in Auszügen vorgelesen und verdankt. Ansichtsexemplare sind im Saal ausgelegt und ist auch auf der Homepage des Freundeskreis einsehbar.

3. Jahresbericht 2022

Der Präsident verliest seinen Jahresbericht 2021/2022 wie folgt:

Liebe Mitglieder, liebe Gönnerinnen und Gönner

In diesem Jahr konnten wir 3 Besucher aus Indonesien empfangen, die für den Freundeskreis sehr wichtig sind. Über den überraschenden Kurzbesuch von Pater Waser habe ich Sie vor Ostern informiert. Schnell erkannte P. Ernst im Februar in der Schweiz, dass Indonesien seine wirkliche Heimat ist und dass er seinen Lebensabend in seinem gewohnten Umfeld verbringen möchte. Nach dem Empfang mit den traditionellen Riten der Manggarai lebt er wieder in seinem Haus bei zufriedenstellender Gesundheit. Fidelis Den, der Verwalter der Stiftung Ernesto, weilte im August in der Schweiz. Martin Chen, Stiftungsrat, konnten wir



Freundeskreis St. Klaus
Wangkung-Kuwu
Flores / Indonesien

Anfang Oktober in Solothurn treffen. Der direkte Kontakt erwies sich als sehr wertvoll und ermöglichte uns, das Zusammengehörigkeitsgefühl zu stärken.

Dank dem Ende der Covid-Restriktionen konnte unser Vorstandsmitglied Adolf Büttiker Sanar im Juni während seines Heimaturlaubes Pater Ernst, Bischof Siprianus Hormat, Stiftungsratspräsident Romo Alfons Segar und den Verwaltungsrat der Stiftung Ernesto besuchen. Auch der Internatsschule Kuwu stattete er einen Besuch ab. Mit seinen Beobachtungen und Gesprächsnotizen hat sich der Vorstand intensiv befasst und sie waren auch eine Grundlage für die Gespräche mit Fidelis Den und Martin Chen. Der Bischof und die Stiftung Ernesto sind sehr am Gedeihen der Betriebseinheiten interessiert und die direkt Beteiligten setzen sich für eine zukunftsgerichtete Entwicklung ein, bei der die Schülerinnen und Schüler im Zentrum stehen. Ausdruck davon sind die hervorragenden Ergebnisse der Schulen Werang und Kuwu beim Schuljahresabschluss, über die Fidelis Den im August-Rundbrief berichtet hat.

Das ökologische Landwirtschaftsprojekt, das mit der finanziellen Hilfe der Leopold Bachmann-Stiftung durchgeführt und im letzten Jahr erfolgreich abgeschlossen werden konnte, bescherte den Schulen grosse Gärten und Felder, die für die Ernährung der Schülerinnen und Schüler wichtig sind. Darüber hinaus sind Nutzpflanzungen mit Kaffeesträuchern, Gewürznelken und Teakbäumen angelegt worden, die den Schulen in Zukunft feste Einkünfte bringen sollen. Ein grosses Ziel ist ja, dass die Schulen schrittweise selbsttragend werden sollen und immer weniger Betriebsbeiträge von aussen nötig sind, wobei Stipendien für bedürftige Schülerinnen und Schüler wichtig bleiben.

An der Vorstandssitzung im August mit Fidelis Den konnten wir festhalten, dass sich die Internatsschulen in Kuwu und Werang in die richtige Richtung entwickeln. Es sind exzellente Schulen mit sehr guter Reputation. Sie werden in der Lage sein, Schülerinnen und Schüler aus der weiteren Umgebung anzuziehen. Wichtig ist, dass die Qualität der Lehrerinnen und Lehrer durch Weiterbildung gehalten und gesteigert werden kann. Auch der Erhalt und der teilweise nötige Ausbau der Infrastruktur ist für die Zukunft wichtig. Martin Chen hat am Treffen Anfang Oktober in Solothurn ebenfalls ein positives Fazit über den Zustand und die Entwicklung der Schulen gezogen. Er hat zugesichert, die 2018 erarbeitete Geschäftsordnung der Stiftung Ernesto in der indonesischen Version allen Beteiligten auszuhändigen und zu erläutern. Das soll Fragen der Zuständigkeit klären und Doppelspurigkeiten verhindern. Die 2016 erarbeitete „Vertragliche Vereinbarung“ zwischen der Stiftung Ernesto und dem Freundeskreis muss für eine optimale Zusammenarbeit in einigen Punkten angepasst werden. Auch Martin Chen blickt optimistisch in die Zukunft der Schulen und bestärkt den Freundeskreis, die wertvolle Arbeit für das Schul- und Bildungswerk Santu Klaus fortzusetzen.

Kurz vor unserer Jahresversammlung mussten wir von unserem lieben Freund Walter Waser-Blättler Abschied nehmen. Er starb am 5. Oktober mit 97 Jahren. Walter, der ältere Bruder von P. Ernst, gehörte zu den Gründungsmitgliedern des Freundeskreises und wirkte 19 Jahre lang im Vorstand mit. Er kümmerte sich mit seiner bescheidenen und zuvorkommenden Art sehr um das Werk seines Bruders und um das Gedeihen des Freundeskreises. Zusammen mit Hedwig, seiner 2003 verstorbenen Frau, besuchte er Flores mehrmals lange vor der Gründung des Freundeskreises, zum ersten Mal 1982. Die Reisen waren damals echte Pionierreisen und der Besuch von P. Ernsts Wirkungsstätten eine strapaziöse Angelegenheit. Walter und Hedwig unterstützten Ernst in grosszügiger Weise und beteiligten sich namentlich am Aufbau der Werkstätten. Viele Sitzungen des Freundeskreises fanden bei ihnen im Göhren statt. Sie waren gute Gastgeber und verwöhnten auch den Bischof von Ruteng mit einem feinen Sonntagsbraten.

Die Treffen mit Fidelis Den und Martin Chen haben uns bestärkt, dass das Schul- und Bildungswerk Santu Klaus auf Flores eine erfreuliche Zukunft hat und dass sich unser Einsatz dafür lohnt. Für Ihr Interesse, Ihr Wohlwollen und die auch im abgelaufenen Vereinsjahr grosse Unterstützung danke ich Ihnen im Namen des Vorstandes herzlich.

Embrach, 31. Oktober 2022

Dr. Karl Kistler, Präsident



4. Rechnungsablage 2021/22

Die Rechnungsführerin Helen Waser präsentiert die von ihr in sorgfältiger Weise geführte Erfolgsrechnung: Sie schliesst mit einem **Ertrag** von CHF 151'358.83 und einem **Aufwand** von CHF 184'813.54 mit einem **Mehrertrag** von CHF 33'454.71. Die Bilanz per 30. Juni 2022 weist ein Vermögen von CHF 10'570.63 aus.

5. Bericht der Revisionsstelle / Genehmigung der Jahresrechnung

Der Revisor Pascale Egger ist krank und wird durch Nathalie Egger vertreten, die den Revisionsbericht verliest. Der Revisor stellt folgende Anträge

1. Die Jahresrechnung 2021/2022 sei zu genehmigen und der Rechnungsführerin Helen Waser sei unter Verdankung der geleisteten Arbeit Décharge zu erteilen. Die Versammlung nimmt den Antrag einstimmig an.
2. Dem gesamten Vorstand mit dem Präsidenten Karl Kistler sei für ihren Einsatz zum Wohle des Vereins Santu Klaus der beste Dank auszusprechen und ebenfalls Décharge zu erteilen. Die Versammlung nimmt den Antrag einstimmig an.

6. Verwendungsnachweis 2021/22

In seinem Bericht stellt Hans Zünd der Versammlung die realisierten Projekte vor, die mithilfe der Spenden des Freundeskreis im vergangenen Vereinsjahr finanziell unterstützt werden konnten. Er lobt die detaillierte und sorgfältige Berichterstattung seitens der Stiftung Ernesto in Flores.

Übersicht Rechnungsjahr 2021/22 der Stiftung Ernesto

Überweisungen von Freundeskreis	165 667
Davon zweckgebunden	
- P. Waser persönlich	4 219
- Messstipendien	200
- Fidelis Den	1 839
- <u>Musikinstrumente</u>	<u>1 300</u>
Netto für Stiftung Ernesto	158 116

Die Rechnung und der Verwendungsnachweis sind sehr ausführlich dargestellt (z.B. Namenlisten der Stipendienempfänger*innen). Die Verwendung der Mittel entspricht dem Budget. Mit einem Kursgewinn von rund Fr. 11 000.- konnten zusätzliche Bedürfnisse berücksichtigt werden:

- Mehrkosten für das Auto
- Kauf von Reisvorräten
- Werbung und Transport von Schülern Progsus

Verwendungsnachweis 2021/2022

	Budget	Rechnung
Kuwu		
Renovation Gebäude und Möbel (200 Tische und 100 Stühle; Rückstellung für 100 Stühle)	26 000	25 972
Werang Schulstipendien	81 200	96 510
Heim-/Reisstipendien	15 300	
<u>Progsus Betriebskosten</u>	<u>15 700</u>	<u>15 634</u>
<u>Auto für Geschäftsleitung</u>	<u>20 000</u>	<u>20 000</u>
Total	158 200	158 516
Kursgewinn insgesamt ca. 150 Mio Rp (Fr. 11 000)		



Freundeskreis St. Klaus
Wangkung-Kuwu
Flores / Indonesien

Das Ganze macht einen professionellen, transparenten und geordneten Eindruck. Trotz massiven Erschwernissen infolge Corona-Pandemie wurden die Schulen mit Auflagen und kreativen Lösungen weitergeführt. Die beiden Schulen liegen in der Rangliste an der Spitze der Schulen der Provinz NTT.

7. Budget 2022/23

Kuwu	
Schulstipendien	10 000
Werang	
Schul- und Heimstipendien	100 000
Renovation 1 Lehrerhaus	12 000
Landwirtschaftsarbeiter (Jahreslohn)	1 500
Talita (Progsus Betriebskosten)	
<u>Longko, Lembor und Benteng Jawa</u>	<u>25 000</u>
Total	148 500
Option (falls Spendeneingang höher):	
Werang Renovation + 1 Lehrerhaus	12 000

Gewünscht wurden Fr. 173 000.-. Das vom Freundeskreis gekürzte und der Versammlung zur Genehmigung vorgeschlagene Budget von Fr. 148 500.- ist realistischer, da nur noch Fr. 10 500.- im Saldo Freundeskreis und Zuschüsse von Stiftungen unsicher sind. Die vorgesehenen Beiträge des Freundeskreis entsprechen den generellen Zielen: Die Schulung von begabten Kindern aus ärmeren Familie ermöglichen Erhalt der Substanz von Gebäuden.

8. Zusammenarbeit mit der Stiftung Ernesto und mit der Leopold-Bachmann-Stiftung

Die Zusammenarbeit mit der Stiftung Ernesto läuft erfreulich und sehr gut. Jedoch sind die Entwicklungen um die Nachhaltigkeit und Selbständigkeit als strapazierend zu bezeichnen. Fidelis Den hat persönlich im vergangenen August 2022 an der Vorstandssitzung des Freundeskreis teilgenommen. In diesem Rahmen wurde beschlossen, dass die vertragliche Vereinbarung zwischen dem Freundeskreis und der Stiftung Ernesto angepasst werden muss. Die neue Fassung wurde auch seitens der Stiftung Ernesto genehmigt und liegt nun zur Übersetzung auf Indonesisch bei Romo Martin Chen.

Am 26. August konnte Fidelis Den am Gespräch mit der Leopold Bachmann Stiftung in Luzern teilnehmen. Diese zeigte grosses Interesse an den Projekten der Nachhaltigkeit von Ernesto. Die Einreichung des Umwidmungsantrages für diese Projekte einer bereits für Werang reservierten Summe wird bis Ende Jahr erfolgen. Die Stiftung knüpft die Sprechung der Fördergelder an drei Auflagen:

1. Es braucht eine personelle Aufstockung der Funktion und Position von Fidelis Den als Verwaltungsrat.
2. Der Stiftung Ernesto wird aufgetragen, sich für die Pflanzung von Teakbäumen und Gärten ökologisch beraten zu lassen.
3. Das Geld soll u.a. auch für die Weiterbildung und den Aufbau von Wissen für Lehrpersonen und anderes Personal in den Betriebseinheiten der Stiftung Ernesto eingesetzt werden.

Diese Auflagen decken sich mit den Bedingungen, die der Freundeskreis anlässlich seiner letzten Vorstandssitzung beschlossen und an die Stiftung Ernesto kommuniziert hat.

9. Festsetzung Mitgliederbeitrag

Auf Antrag des Vorstandes beschliesst die Versammlung, den Jahresbeitrag für natürliche Personen auf CHF 100.00 und für juristische Personen auf mindestens CHF 500.00, festzulegen.



Freundeskreis St. Klaus
Wangkung-Kuwu
Flores / Indonesien

10. Wahl des Vorstandes (statutengemäss auf 3 Jahre; 5-9 Mitglieder)

Alle sieben Mitglieder des Vorstands stellen sich der Wiederwahl. Die Versammlung hat keine Fragen und Bemerkungen und wählt den Vorstand einstimmig wieder. Karl Kistler ist seit 2001 Gründungsmitglied und

Präsident des Freundeskreis. Er wird von der Versammlung einstimmig wiedergewählt. Die Vizepräsidentin Sabine Zurschmitten verdankt sein langjähriges Engagement.

11. Verschiedenes

Es wird auf Produkte aus der Manggarai hingewiesen, die zum Kauf auch in der Schweiz angeboten werden (Kaffee, Nelken). Adolf Büttiker-Sanar erklärt das Aufforstungsprojekt in Flores und betont, dass dadurch der Klimawandel gemildert und durch die Produktion von eigenem Holz Kosten eingespart werden können. Zudem lernen die Schüler*innen dadurch wichtiges zum Thema Nachhaltigkeit.

Die nächste Jahresversammlung findet **am Sonntag, den 5. November 2023** im Pfarreiheim in Stans statt.

Im Anschluss an den statuarischen Teil stellt Albert Egger seinen Film über das Leben an den Santu Klaus Schulen vor. Er hat dazu viel Filmmaterial der Alumni-Vereinigung bekommen. Die Anwesenden können in diesem Jahr wieder mit Kaffee und Kuchen verwöhnt werden. Ein grosser Dank geht an Helen Waser und Christian Steiner für die Organisation, die Herrichtung und das Aufräumen des Saals.

Biel/Bienne, den 17. November 2022

Sabine Zurschmitten